Herren West Bezirksliga Gr. Nord 1

TTC Lindenholzhausen : TTC Hausen 1975 II
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

Niederlage für den TTC Lindenholzhausen in der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 1

Im Spiel der Herren West Bezirksliga Gr. Nord 1 traf der TTC Lindenholzhausen am vergangenen Freitag auf den TTC Hausen 1975 II. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das mittlere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln unbesiegt blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Wurzenberger / Lüdicke. Bemerkenswert war, dass der TTC Lindenholzhausen diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Sieg ausfiel, zeigt auch das Satzverhältnis von 30:31.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Stein / Bäcker überzeugten im Doppel gegen Campana / Wagner, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Ohne Satzgewinn für Sahl / Ewert verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Wurzenberger / Lüdicke. Mais / Zuleger machten hingegen mit Spitzhüttl / Reuter beim 11:8, 11:8, 11:4 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Passende spielerische Mittel hatte wenig später Christoph Stein letztlich parat, um Holger Lüdicke zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jens Bäcker die Partie gegen Stefan Wurzenberger noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Chancenlos war im Anschluss Michael Sahl gegen Gerd Spitzhüttl nicht, aber mehr als ein 3:11, 11:6, 5:11, 3:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Nils Mais bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Jörg Campana noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte daraufhin Ralf Zuleger beim 2:3 gegen Peter Wagner leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Stefan Ewert seinem Gegner Benedikt Reuter letztlich beim 7:11, 11:8, 7:11, 7:11 nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Kaum Chancen ließ dagegen Christoph Stein beim 11:5, 11:5, 11:8 seinem Gegner Stefan Wurzenberger. Jens Bäcker kam mit der Spielweise von Holger Lüdicke am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Nach gewonnenem ersten Satz gab Michael Sahl das Spiel gegen Jörg Campana noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Zwischenzeitlich konnte Nils Mais zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Gerd Spitzhüttl, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 5:11, 4:11, 11:8, 10:12. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Ralf Zuleger gegen Benedikt Reuter nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:3, 6:11, 11:9 nicht verloren. Nicht ganz mithalten konnte Stefan Ewert, beim 9:11, 7:11, 12:10, 2:11 gegen Peter Wagner, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Den Sieg von Wurzenberger / Lüdicke konnten Stein / Bäcker im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Damit war der 9. Punkt für den TTC Hausen 1975 II im Kasten.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (10:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage heißt es für den TTC Lindenholzhausen nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SV Rot-Weiß Hadamar am 07.10.2022 zu punkten. Die Mannschaft des TTC Hausen 1975 II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den Tischtennisclub Elz IV am 13.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TTC Lindenholzhausen
Doppel: Stein / Bäcker 1:1, Sahl / Ewert 0:1, Mais / Zuleger 1:0
Einzel: C. Stein 2:0, J. Bäcker 2:0, M. Sahl 0:2, N. Mais 0:2, R. Zuleger 1:1, S. Ewert 0:2
TTC Hausen 1975 II
Doppel: Wurzenberger / Lüdicke 2:0, Campana / Wagner 0:1, Spitzhüttl / Reuter 0:1
Einzel: S. Wurzenberger 0:2, H. Lüdicke 0:2, J. Campana 2:0, G. Spitzhüttl 2:0, B. Reuter 1:1, P. Wagner 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.10.2022 (10:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").